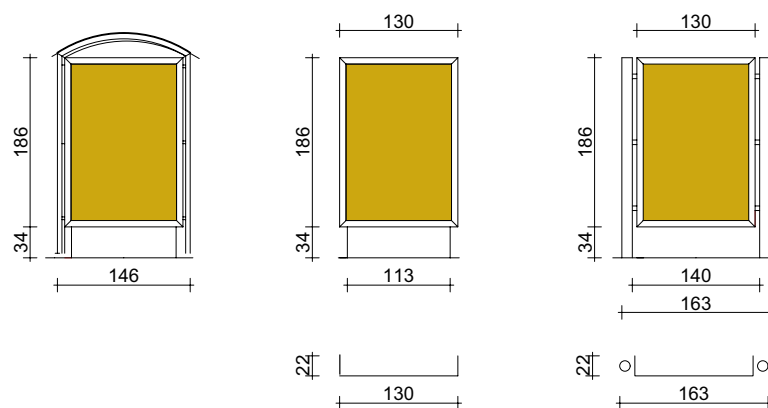


City Light - Produktion

Format:	sichtbare Fläche: 115 x 171 cm (<i>Hochformat</i>)
Papierformat:	118,5 x 175 cm (<i>in einem Stück</i>)
Papier:	150 g, weiß, matt, holzfrei, lichtdurchlässig, oder Filmfolie (Großdia)
Anlieferung:	flach auf Paletten (nicht gefaltet!), Plakatanlieferung bis spätestens 10 Tage vor Aushangbeginn
Aushang:	Mindestlaufzeit 7 Tage



Helle und kräftige Farben kommen am City Light besonders gut zur Wirkung. Das Hauptsujet oder die Key-Visuals sollten stark in der Farbe sein, der Hintergrund hingegen eher dunkel oder sogar stumpf. Weiß als Hintergrund eignet sich für City Lights nicht so gut – vor allem kommt der Hinterleuchtungseffekt weniger gut zum Tragen. Reduktion im Text.

Im Unterschied zum klassischen Plakat wird bei City Lights auch die Rückseite bedruckt - und zwar mit zwei bis drei unterschiedlichen Druckfarben, je nach Farbgebung und Dominanz des Sujets. Auf jeden Fall sind vor dem endgültigen Druck Testbeleuchtungen notwendig, die wir in unserem Unternehmen für jeden Auftraggeber kostenlos durchführen.

Mit einem Rückseitendruck können auch Sondereffekte erzielt werden. Somit ist es möglich, im beleuchteten Zustand eine andere Botschaft als bei Tag zu transportieren.

Aufgrund der eher geringeren Auflage bei City Light Kampagnen empfiehlt sich grundsätzlich der Siebdruck. Bei größeren Auflagen kommt immer öfters der Offsetdruck zum Einsatz. Zur Produktion von einzelnen Exemplaren empfiehlt sich der Digitaldruck.

Es wird empfohlen, sich vor der Litho-Erstellung mit dem Drucker in Verbindung zu setzen und die Belichtung der Filme gleich dort durchführen zu lassen.

- › Rolling Board
- › Klassisches Plakat
- › City Light
- › Kulturanschlag - Motion Light
- › Kulturanschlag - Kultursäule
- › Mobile Werbung
- › Dauerwerbung
- › Infoscreen
- › KT1 - Klagenfurter Privatfernsehen